

Liebes Land

Die beste Art zu leben

Heft Nr. 07/Juli 2014, Seite 90 bis 93

Anleitung zum Nacharbeiten

Schritt für Schritt – Mohn, der ewig blüht

Seite 90:

Mohn-Trohn – Stuhl

MATERIAL:

Barockstuhl Modell: HOSTNB40A von
Car-Selbstbaumöbel
Tom Küstermann
Gutenbergstrasse 9a
24558 Henstedt-Ulzburg
www.car-moebel.de

5 m rote Borte; Stoffmalfarbe SUNNY in:
Hellrot, Rot, Rubinrot, Gelb, Weiß, Schwarz, Olivgrün;
Motivvorlage(s. Seite 02); Kopierpapier; Kugelschreiber;
Pinsel Nr. 6 und 10; Mischgefäß; Stecknadeln;
Tuch; Bügeleisen; Textilkleber (BINDULIN)

SO HABEN WIR'S GEMACHT:

1 Das Mohnblütenmotiv (s. Seite 02) auf Transparentpapier gezeichnet und gekontert mit Stecknadeln auf der Stuhlrücklehne positionieren, mit Stecknadeln fixieren. Kopierpapier unterschieben, Motiv mit Kugelschreiber nachzeichnen.

2 Motiv ausmalen, die Farben sind untereinander mischbar, daher ist ein großer Teller gut dafür geeignet. Nach der Bemalung und Trocknung der Farbe, Tuch über das Motiv decken und durch Bügeln fixieren. Die Borte mit Textilkleber am Rand der Polster entlang ankleben.



Fotos: Stephanie Schwegert; Herstellung und Entwurf: Felicitas Herold-Grat



Fotos: Stephanie Schweigert; Herstellung und Entwurf: Felicitas Herold-Grat

Vorlage für den Stuhl; kein 1:1 Maßstab

Vorlage auf dem Fotokopierer vergrößern oder verkleinern.

Seite 92:
Tischblumen – Tischset

MATERIAL:

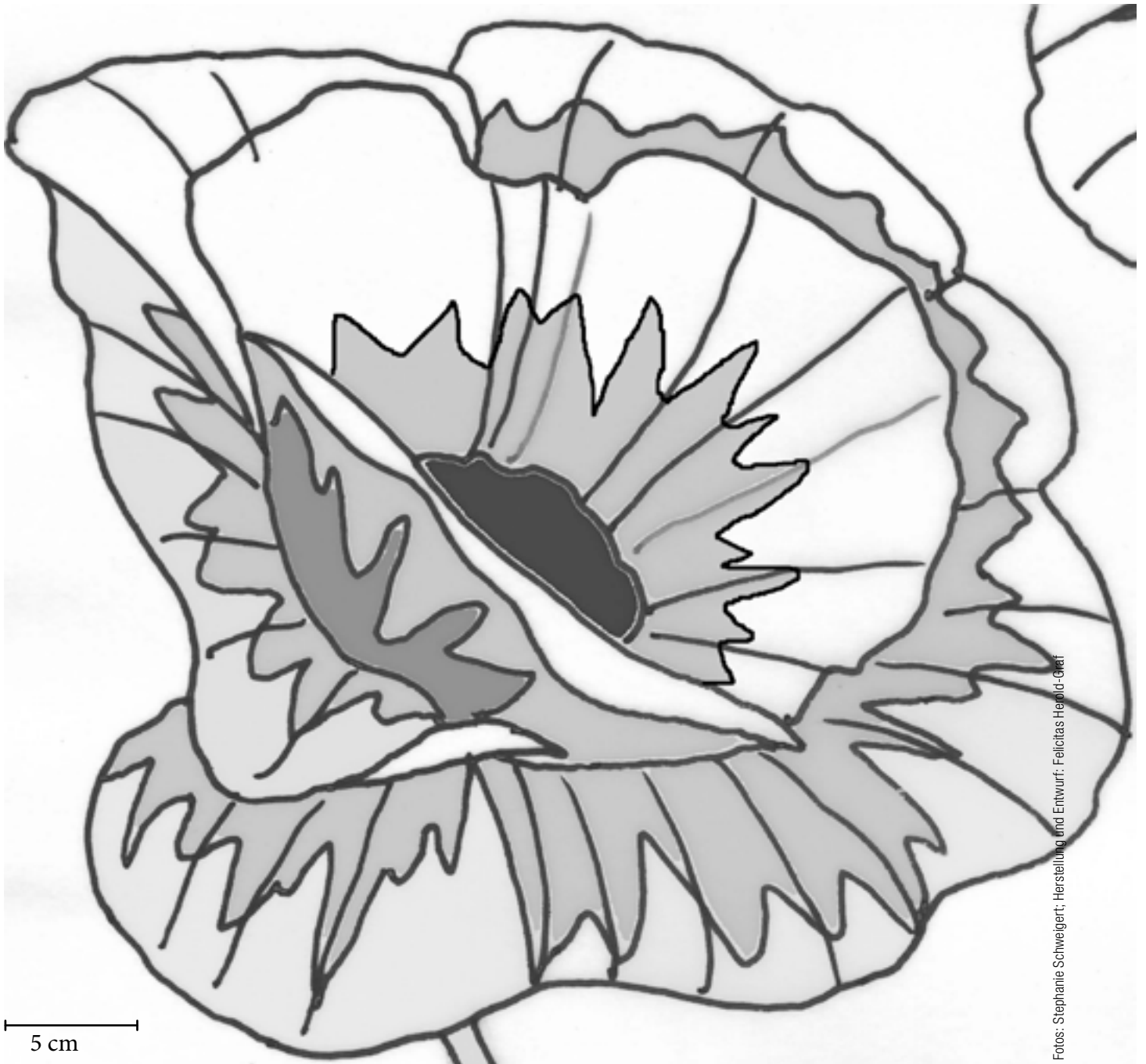
45 cm x 40 cm weißes Leinen (IKEA);
Stoffmalfarbe: Hellrot, Rot, Rubinrot, Gelb, Weiß, Schwarz;
Pinsel Nr. 2,6 und 10; 45 cm x 40 cm aufbügelbare Vlieseline
45 cm x 40 cm rotes Leinen (IKEA); rote Nähseide;
Nähnadel; Nähmaschine; Bügeleisen; ein Stück Stoff zum
Unterlegen beim Bügeln; Motivvorlage (s. Seite 04); 1 DIN
A3 Bogen Transparentpapier; Klebestreifen; weicher Bleistift;
Stecknadeln; Schere; Mischgefäß



Fotos: Stephanie Schweigert; Herstellung und Entwurf: Felicitas Herold-Graf

SO HABEN WIR'S GEMACHT:

- 1 Die Mohnblüte der Motivvorlage (s. Seite 04) auf 35 cm Höhe x 41 cm Breite vergrößern lassen, auf einen Bogen DIN A3 Transparentpapier übertragen, den man am Fenster mit Klebestreifen befestigt. Das weiße Stück Leinen am Fenster über dem Motiv mit Klebestreifen befestigen und mit Bleistift nachzeichnen.
- 2 Das Motiv mit Stoffmalfarbe ausmalen. Farben untereinander mischen, mit Weiß aufhellen, mit Gelb das Rot verändern, mit Schwarz verdunkeln.
- 3 Nach dem Aufmalen Farbe durch Bügeln fixieren. Auf die Rückseite Vlieseline bügeln. Die bemalte Stoffseite auf dem Fenster mit Klebestreifen fixieren so, dass man auf der Vlieselinenseite die Kontur der gemalten Blüte mit Bleistift nachzeichnen kann.
- 4 Nun legt man das Motiv noch einmal auf die Arbeitsfläche und verbreitert etwa 1 cm breit, die zuvor gemalten Flächen über die Kontur hinaus. (Damit beim Zusammennähen kein weißer Stoff hervor blitzt.)
- 5 Den roten Leinenstoff unter die bemalte Stoffseite legen, mit Stecknadeln fixieren. An der aufgezeichneten Kontur auf der Vlieselinenseite entlang mit der Nähmaschine die Teile bis auf 10cm zusammennähen.
- 6 Den überstehenden Stoff bis auf etwa 5mm vor der Naht abschneiden. Ringsherum in kleinen Abständen den Stoff etwas einschneiden, bei starken Rundungen öfter.
- 7 In die Stofföffnung greifen und vorsichtig das Innere durch die Öffnung nach Außen ziehen. Mit einer geschlossenen Scherenspitze von Innen die Rundungen nachfahren und den Stoff so nach außen drücken. Mit dem Bügeleisen die Außen-naht flach bügeln. Das offene Teil nach innen einschlagen und von Hand zunähen. Nochmals bügeln – fertig



Vorlage für das Tischset; kein 1: 1 Maßstab

Vorlage auf dem Fotokopierer auf 35cm hoch und 41cm breit vergrößern

Seite 92:
Vorhangflora – Vorhang

MATERIAL:

150 cm x 300 cm Vorhangstoff Baumwollmischgewebe;
Motivvorlage (s. Seite 06, 07 und 08); 8 Bögen Transparentpapier DIN A3; bügelfixierbare Seidenmalfarbe: Gelbrot, Rosenrot, Orchidee, Rot, Olivgrün, Smaragd; 2 Tuben Gutta; Pinsel Nr. 2, 6, 10 und 18; Sublimatstift selbstlöschend; Spannrahmen für Seidenmalerei; 1 Dose Dreizacksstifte; Klebestreifen; Mischgefäß; Stoffreste; Bügeleisen



Fotos: Stephanie Schweigert; Herstellung und Entwurf: Felicitas Herold-Graf

SO HABEN WIR'S GEMACHT:

1 Die Mohnblüte der Motivvorlage (s. Seite 06, 07 und 08) auf 35 cm Höhe x 41 cm Breite vergrößern lassen, auf einen Bogen DIN A3 Transparentpapier übertragen, den man am Fenster mit Klebestreifen befestigt. Unter den Vorhangstoff legen, positionieren, durchzeichnen mit dem Sublimatstift.

2 Den Stoff über den Spannrahmen legen und ihn mit Hilfe der Dreizackstifte ringsherum spannen. (Da es Spannrahmen in dieser Größe nicht gibt, wird man das auf den Vorhangstoff aufgezeichnete Motiv öfter verschieben müssen.)

3 Alle Konturen sehr sorgfältig mit Gutta nachzeichnen, die man aus der spitzen Tubentülle direkt auf den Stoff drückt. Die Gutta-Linie muss unbedingt eine geschlossene Linie sein, da hier sonst die Seidenfarbe austreten kann und ungewollte Flecke erzeugt.

4 Ist das Motiv vollständig nachgezeichnet (Blüten und Blätter) und die Gutta getrocknet, was man mit einem Föhn noch unterstützen kann, beginnt man mit dem Ausmalen der einzelnen Flächen. Nie über den Rahmen hinaus malen. Rechtzeitig die Dreizackstifte entfernen, Stoff neu spannen und weiter malen.)

5 Ist das Motiv ausgemalt und beendet, muss die Seidenmalfarbe durch Bügeln fixiert werden. Dazu braucht man einige alte Stoffreste, die über das zu bügelnde Teil gelegt werden, da die Gutta am Eisen festkleben könnte und das heiße Eisen den bemalten Stoff nicht anbrennt.

6 Nach dem Fixieren ist die Gutta zwar schon geringer, doch beim Waschen verschwindet sie total.



Fotos: Stephanie Schweigert; Herstellung und Entwurf: Felicitas Herold-Grat

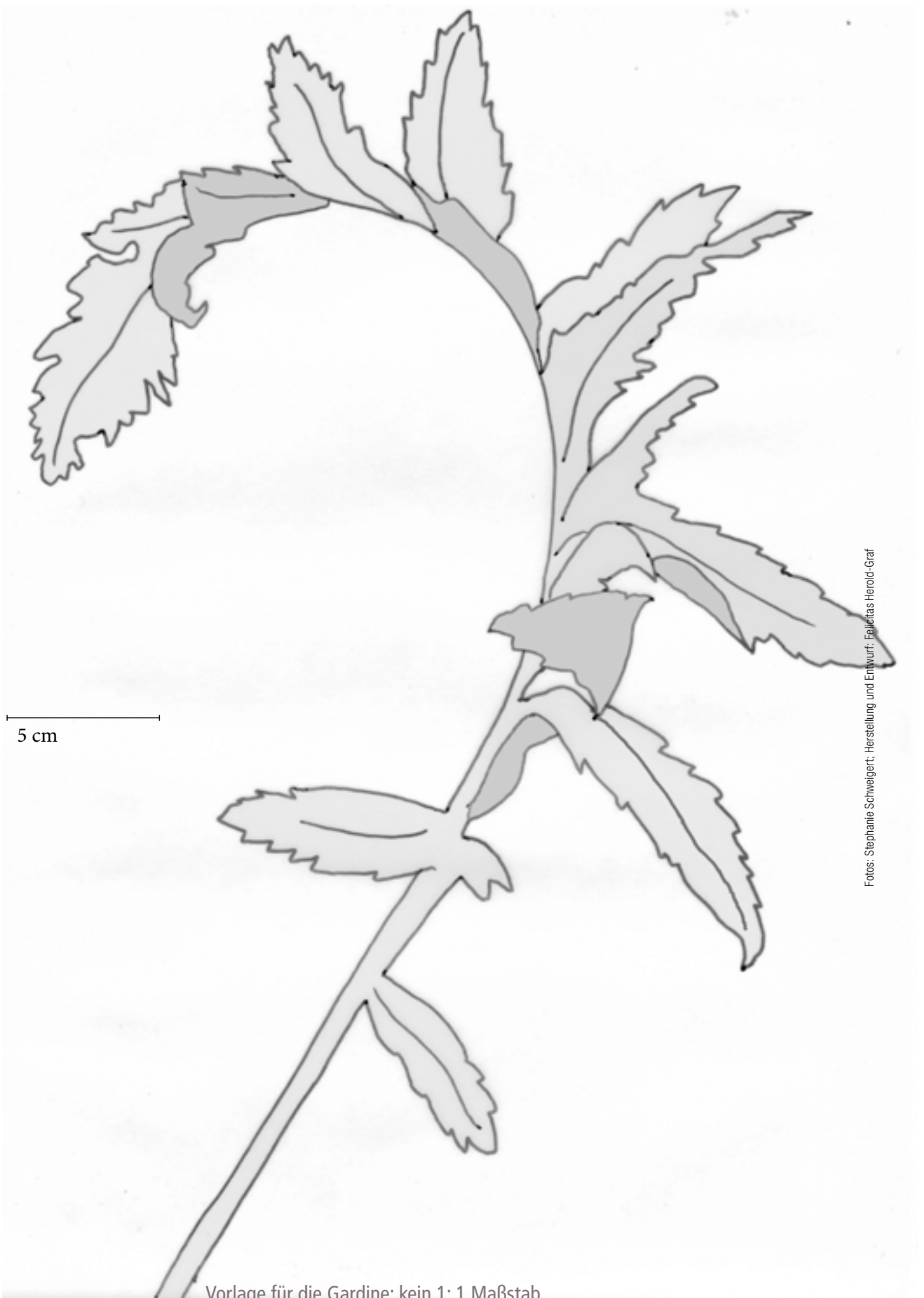
Vorlage für die Gardine; kein 1: 1 Maßstab
Vorlage auf dem Fotokopierer auf 35cm hoch und
41cm breit vergrößern



Fotos: Stephanie Schweigert; Herstellung und Entwurf: Felicitas Herold-Graf

Vorlage für die Gardine; kein 1: 1 Maßstab

Vorlage auf dem Fotokopierer auf 35cm hoch und 41cm breit vergrößern



Fotos: Stephanie Schweigert; Herstellung und Entwurf: Felicitas Herold-Graf

Vorlage für die Gardine; kein 1:1 Maßstab

Vorlage auf dem Fotokopierer auf 35cm hoch und 41cm breit vergrößern

Seite 93:
Blütenhocker – Hocker

MATERIAL:

Holztischchen Tablett Tisch Kelly, Modell:
ZUBTT4000631 von
Car-Selbstbaumöbel
Tom Küstermann
Gutenbergstrasse 9a
24558 Henstedt-Ulzburg
www.car-moebel.de

Acrylfarbe: Matt Brillantrot, Dunkelrot,
Moosgrün, Weiß, Schwarz; Mischgefäß;
Pinsel Nr. 6 und 10; Kopierpapier;
Motivvorlage; Transparentpapier

SO HABEN WIR'S GEMACHT:

1 Das Motiv auf Transparentpapier übertragen, auf dem Tischchen positionieren, Kopierpapier unterlegen, mit Kugelschreiber Motiv nachzeichnen. Mit Acrylfarbe ausmalen, die Farben untereinander mischen zum Beispiel auf einem großen Teller.



Fotos: Stephanie Schweigert; Herstellung und Entwurf: Felicitas Herold-Graf



Fotos: Stephanie Schweigert; Herstellung und Entwurf: Felicitas Herold-Grat

Vorlage für den Beistelltisch; kein 1:1 Maßstab
Vorlage auf dem Fotokopierer vergrößern oder verkleinern.

Seite 93:

Taschenmohn – Handytasche

MATERIAL:

Alle für dieses Thema verwendeten Stoff- und Seidenmalfarben sind von der Firma KREUL
Carl-Kreul-Straße 2
D-91352 Hallerndorf
www.c-kreul.de

75 x 11 cm weißes Leinen (IKEA);
8 x 33 cm aufbügelbare Vlieseline;
Stoffmalfarbe SUNNY: Hellrot, Rot, Rubinrot,
Dunkelgrün, Maigrün, Gelbgrün, Azurblau;
Gutta; Pinsel Nr.2, 6,10 und 18 (Pinselset
von KREUL); Sublimatstift; Zeichnungsvorlage
auf Transparentpapier; Klebestreifen; Rocail-
les Perlen 2mm mit Silbereinzug: 1 Döschen
Hellblau, ca 10 Stück Schwarz, ca 10 Stück
Grün, ca 20 Stück Dunkelrot, ca 60 Stück Rot;
Perlsticknadel; hellblaue Nähseide; Nähnadel;
Stecknadeln; weicher Bleistift; Lineal; Winkel;
Bügeleisen; Nähmaschine



Fotos: Stephanie Schweigert; Herstellung und Entwurf: Felicitas Herold-Graf

SO HABEN WIR'S GEMACHT:

1 Den Leinenstreifen genau abmessen, die Maße mit weichem Bleistift und Lineal aufzeichnen. 11cm breit und 75cm lang. Die 6 Höhenmaße von 11cm ebenfalls aufzeichnen. (Drei Teile sind: Taschenklappe, Taschenrückseite und Taschenvorderseite. Der Rest des Streifens wird das Taschenfutter werden)

2 Das auf Transparentpapier gezeichnete Motiv mit Klebestreifen am Fenster befestigen. Den Stoff so über das Motiv legen, dass das Motiv passgenau im 3. Teil des Stoffes erscheint. Den Stoff mit Klebestreifen am Fenster befestigen. Das Motiv mit Bleistift nachzeichnen. Stoff wenden, wieder am Fenster befestigen. Die Seitenlinien und die Grundlinie des Motivteils, der späteren Taschenklappe, auf der Rückseite durchzeichnen. Stoff vom Fenster abnehmen.

3 Das Motiv mit dem dünnen Pinsel ausmalen. Trocknen lassen. Die Konturen des Motivs mit Gutta nachzeichnen, wobei darauf zu achten ist, dass die Guttalinie nicht unterbrochen ist, da hier sonst die Farbe des zu malenden Untergrundes durchlaufen kann. Die Azurblaue Stoffmalfarbe stark mit Wasser verdünnen. Mit der Farbe vorsichtig die weißen Leerräume des Motivteils ausfüllen. Dazu die Pinsel Nr. 6 und 10 benutzen. Den übrigen Stoff leicht nassen. Mit dem Pinsel Nr.18 zügig die Farbe quer über den übrigen noch weißen Stoff pinseln. Streifen nach Streifen. Sehr nass, sodass die Farbstreifen ineinander laufen und zu einer gleichmäßigen Fläche werden. Gut trocknen lassen.

4 Den Stoffstreifen wenden. Ein anderes Stoffstück unterlegen, den Vlieselinestreifen passgenau in die vorgezeichnete Fläche legen und festbügeln. Bei dieser Gelegenheit löst sich auch die auf die Konturen des Motivs aufgetragene Gutta.

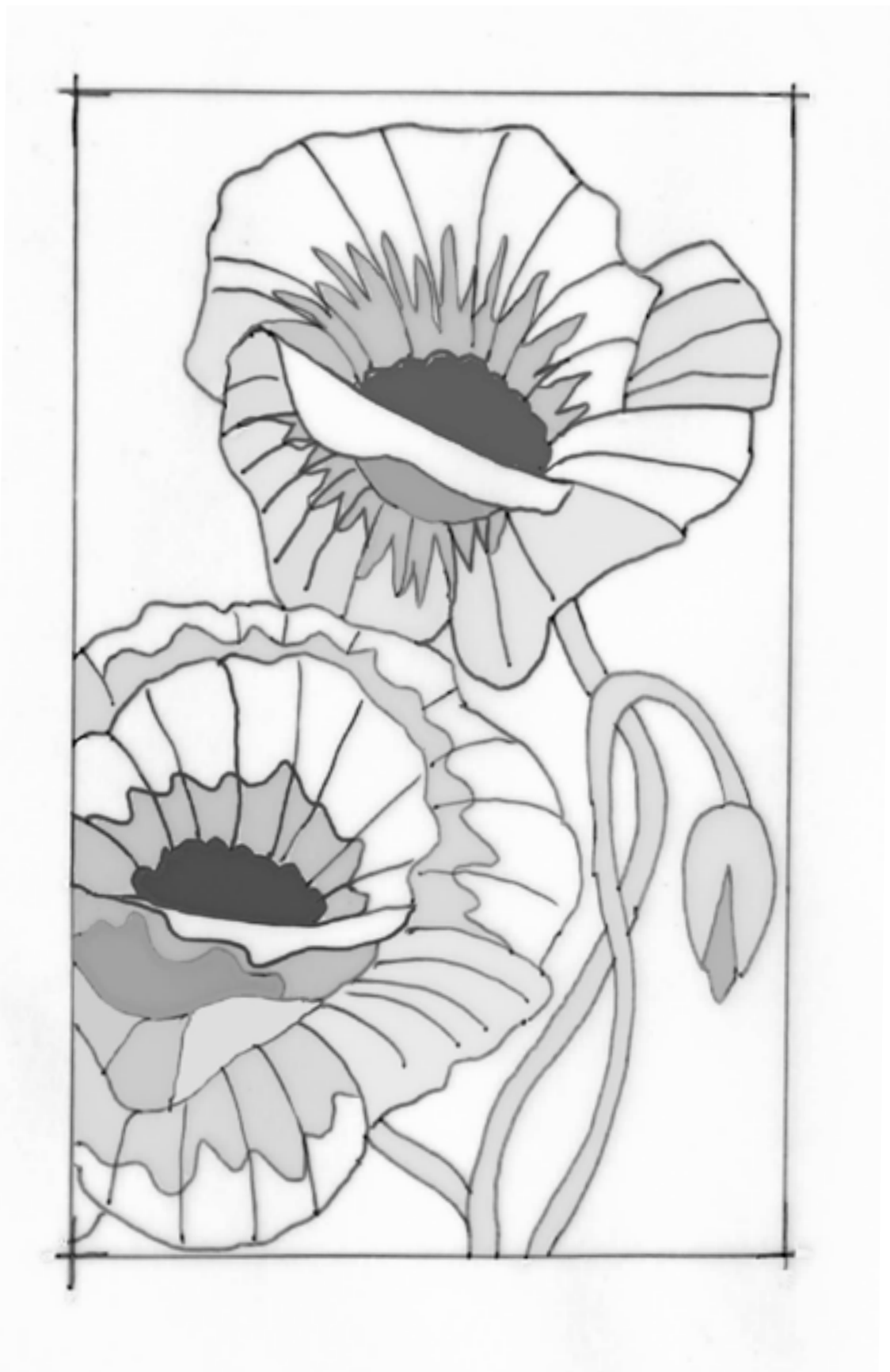
5 Stoff auf Motivseite wenden. Lineal an die Außenlinie anlegen, Winkel dagegen. Mit dem Sublimatstift waagrecht Zentimeter für Zentimeter einen Punkt machen. Den Winkel um 1cm nach Oben verschieben, die Punkte dann jeweils mittig zur Vorreihe anzeichnen. Diesen Vorgang über das gesamte Motivteil wiederholen. (Die Zeichnung des Sublimatstifts löscht sich selbst mit der Zeit. Arbeitet man in der Sonne, sollte man ab und zu die Punkte nachzeichnen.) Nun werden alle Punkte mit der zur gemalten Farbe passenden Perle nachgestickt.

6 Das auf Transparentpapier gezeichnete Motiv mit Klebestreifen am Fenster befestigen. Den Stoff so über das Motiv legen, dass das Motiv passgenau im 3.Teil des Stoffes erscheint. Den Stoff mit Klebestreifen am Fenster befestigen. Das Motiv mit Bleistift nachzeichnen. Stoff wenden, wieder am Fenster befestigen. Die Seitenlinien und die Grundlinie des Motivteils, der späteren Taschenklappe, auf der Rückseite durchzeichnen. Stoff vom Fenster abnehmen.

7 Den fertig gestickten Streifen wenden, mittig falten genau an der Grundlinie des ausgemalten Motivs und so, dass die aufgezeichneten Außenlinien haargenau aufeinander passen. Diese Außenlinien dann mit Nadel und Faden mit kleinen Stichen nach-und zusammen reihen. Diese beiden so markierten Linien mit der Nähmaschine nachnähen. Reihfaden herausziehen.

8 Den Streifen auf Rechts ziehen. Die Ecken der Taschenklappe mit der Spitze des Bleistifts von Innen vorsichtig herausdrücken, bis sie spitz und gleichmäßig sind. Den Rand am Ende des Streifens einschlagen und von Hand sorgfältig zunähen. Die unbestickte Seite bügeln. Anschließend das Streifenende 10cm nach Vorn umschlagen, das bestickte Klappenteil darüber falten. Nun hat der Streifen seine Taschenform erhalten. Die beiden Teile, Vorder-und Rückseite mit Stecknadeln zusammenheften.

9 Die Naht von Hand schließen indem man jeweils 3 blaue Rocailles Perlchen auf die Nadel nimmt und diese mit einem Stich zur anderen Seite mit dieser verbindet. Dicht an dicht die Perlchen Stiche setzen, sodass die Perlenreihen ganz eng, leicht diagonal nach oben verlaufend, die Seitennähte schließen. Nach Belieben Kordel als Taschengurt annähen.



Fotos: Stephanie Schweigert; Herstellung und Entwurf: Felicitas Herold-Grat

Vorlage für die Handyhülle; kein 1:1 Maßstab

Vorlage auf dem Fotokopierer vergrößern oder verkleinern.